

Aufforderung.

Wenn Jemand Forderungen an die hiesige Artillerie-Verwaltung zu haben glaubt, der kann sich bis spätestens den 1ten Februar d. J. bei dem Unterzeichneten in der Judengasse N^o. 93 melden. Nach Verlauf dieses Termins wird seine Forderung als nicht gültig erklärt werden.

Luxemburg, den 17. Januar 1823.

G a n d,

Premier-Lieutenant der 4ten Artillerie-Brigade.

Verkauf

eines Wohnhauses, dahier in der Fleisch-Gasse, N^o. 351.

Am Donnerstage, 23ten des laufenden Monats Jänner, gegen zwei Uhr Nachmittags, auf Ansehen der Erben des verlebten Peter Franz Dudion, Zeitlebens Weiskäerber hieselbst, wird in der Amtsstube des Notars Kneip, dahier in der Gerichts-Hofs-Gasse, N^o. 302, vor dem Friedens-Richter des Kantons Lützenburg, Nord-Abchnitt, das dahier in der Fleisch-Gasse, N^o. 351, zwischen Herrn Benand Schläder und Johann Kuppert, gelegene Wohnhaus, auf mehrere Jahre Borg, durch öffentliche Versteigerung verkauft werden.

Ein Theil des Kauf-Preises kann auf Rent auf gedachtem Hause haften bleiben.

Die näheren Bedingungen sind bei gedachtem Notar Kneip zu ersehen.

Zu vermieten

und gleich zu beziehen ist in dem Hause des Herrn Grefrier Majerus, Clairfontaine-Straße N^o. 509 (nebst Stallung) das Quartier im ersten Stock, welches zuletzt der Herr Hauptmann Veneké bewohnt hat. — Miethelustige belieben sich an den genannten Herrn Eigenthümer zu wenden.

Offener Dienst.

Ein junger Mensch von anständigen Eltern, welcher eine gute Hand schreibt und mit den nöthigen Schulfenntnissen versehen ist, kann in einem hiesigen bedeutenden Handlungsbaue sogleich ein Unterkommen als Lehrling finden. — Hierauf Reflectirende belieben sich im Redactions-Bureau des Wochenblattes zu melden.

Versicherung gegen Feuergefahr.

Von den resp. hiesigen Herren Agenten der

Antwerpener und Brüsseler Assuranz-Compagnien (Securitas und St-Michel) dazu autorisirt, beehre ich mich das Publikum hierdurch zu benachrichtigen: das in meinem P e t i t i o n s - B ü r e a u, Fischmarkt, N^o. 316, nicht nur alle Reinsignements über diese Versicherungs-Art zu erhalten sind, sondern auch in demselben die Deklarationen von allen Gebäuden, Fabriken, Magazinen, Speichern, Häusern, Stallungen, Waaren, ic. ic., welche man bei der einen oder bei der anderen Compagnie gegen Feuergefahr zu versichern wünscht, abgegeben oder gemacht werden können, und das diese Declarationen zum Wohl der betreffenden Eigenthümer, Behufs des Empfangs des Assuranz-Dokumentes (Police) auf das Aller schnellste an den Ort ihrer Bestimmung von mir besordert werden.

Luxemburg, den 17. Januar 1823.

W e i s s.

Anstellungs-Gesuch.

Ein Mann von gesetzn Jahren, mit den besten Zeugnissen versehen, welcher der samändischen und französischen Sprache vollkommen kundig und der Führung der Geschäfte eines Handlungs-Hauses, einer Güter-Verwaltung oder einer Fabrick gewachsen ist, wünscht Familien-Verhältnissen halber eine seinen Fähigkeiten angemessene Anstellung in Groß-herzogthum Luxemburg, sey es in einem Handlungs-Hause, in einer Fabrick oder bei einer Herrschaft. — Hierauf Reflectirende belieben ihre Adresse in Bureau des Wochenblattes, sub Lit. A. B., abzugeben.

Zu vermieten

steht ein Theil eines sehr angenehmen gelegenen Landhauses zu Steinzel nebst Garten; man hat sich des halb an den in der Copuzinergasse, N^o. 9, wohnhaften Eigenthümer von Hontheim zu adressiren.

Wohnungs-Veränderung.

J. B. Freses, Zeichenlehrer und Portraitmaler beehrt sich das Publikum hierdurch zu benachrichtigen, wie er vom heutigen Tage ab, Koblengasse N^o. 228, im Hause des Herrn Brimmeyr-Seyl eine Treppe hoch, wohnt.

Luxemburg, den 11ten Januar 1823.